



Pressemitteilung November 2009: 25 Jahre Stiftung „Kinder in Afrika“

Am 12.12.1984 hat Horst W. Zillmer in Reinbek die Stiftung Kinder in Afrika gegründet. Die für eine Berufung in den Vorstand gewonnenen Andreas Graf Dönhoff (München) und Klaus Dietzel (Mülheim) verfügten über umfassende berufliche Erfahrungen in der Entwicklungszusammenarbeit und Jugendhilfe und trugen dazu bei, dass die Stiftung bereits nach kurzer Zeit bei Spendern, Sponsoren und Projektpartnern Ansehen und Vertrauen gewann.

Ohne aufwendiges öffentliches Auftreten gelang es der Stiftung im Verlauf von 25 Jahren **Hilfsleistungen in Höhe von € 55 Millionen** einzuwerben. Ausschließlich ehrenamtlich geleistete Arbeit hat es ermöglicht, die **Gesamtaufwendungen für Büro und Verwaltung, Werbungs- und Reisekosten mit 0,4 % der erzielten Einnahmen** sehr niedrig zu halten. Dafür erhielt die Stiftung bereits seit vielen Jahren das **DZI-Spendensiegel** zuerkannt.

Die Schwerpunkte der Leistungen der Stiftung:

(1) Unterstützung von Gesundheits- und Kriegsopfern mit dringend benötigten Hilfsgütern

700 Container mit Hilfsgütern wurden von der Stiftung verschifft (bis zu 84 Container im Jahr):

- 7.725 Krankenhausbetten (aus den neuen Bundesländern)
- 3.855 Paletten Verbandstoffe (771 to)
- über 200 to Gebraughtkleidung für die Vertriebenenhilfe
- über 250.000 Packungen Medikamente
- Krankenhausausrüstung und Verbrauchsgüter

(2) Förderung der Schul- und Berufsausbildung. Unterstützung von Waisenkindern

Eine gute Schulbildung ist die wichtigste Grundlage für die persönliche und gesellschaftliche Entfaltung von Jugendlichen. Wir unterstützen in Zusammenarbeit mit zuverlässigen und erfahrenen Partnern in Afrika mit Nachdruck den **Schulbau** und die Eingliederung von **AIDS-Waisenkindern**, damit sie auch ohne Schulgeldzahlung eine Ausbildung in Anspruch nehmen können.

Die Stiftung hat für 154 Waisenkinder in 4 Ländern Afrikas eine Ausbildungspatenschaft übernommen.

Wir suchen weiterhin Paten für die Übernahme einer Ausbildungspatenschaft in Uganda (€ 25, –/Monat).

Im Mittelpunkt der Stiftungsarbeit steht gegenwärtig der Neubau von Schulen bzw. die Erweiterung bestehender Schulen durch den Neubau von Ergänzungsbauten. Dadurch sollen beispielsweise Grundschulen entlastet werden, deren Klassen mit 100 Kindern – oft auch bis zu 200 Kinder – belegt sind. Bisher hat die Stiftung insgesamt **29 Schulen für 7.075 Kinder** gebaut. Häufig wurden die Schulprojekte der Stiftung unterstützt mit Fördermitteln des Entwicklungshilfeministeriums, Jugend Dritte Welt und der Lotterie BINGO!:

- 14 Berufsausbildungszentren für 3.025 Jugendliche in 8 Ländern
- 13 Grundschulen für 3.650 Kinder in 3 Ländern
- 2 Sekundarschulen für 400 Kinder in Uganda.

In diesem Jahr hat die Stiftung 7 Schulen für 1.450 Kinder gebaut und für das Jahr 2010 sind bereits weitere 6 Schulneubauten geplant. Im Mittelpunkt der von uns geförderten Schul- und Ausbildungsprojekte steht das von uns gebaute **Schulzentrum in Butiru** (Uganda) mit einer Vor-, Grund- und Sekundarschule mit einem angeschlossenen Berufsausbildungszentrum und das bereits von 960 Schülern (davon 280 Waisenkinder) besucht wird. Die Grundschule wurde 2007 und 2008 als beste Grundschule im Gesamtdistrikt Manafa ausgezeichnet. Im Jahr 2010 soll eine weitere Grundschule und der Ausbau der Sekundarschule durchgeführt werden. (Siehe auch Anlage: „Ein Bericht über den Entwicklungsstand“

Weitere Informationen, Text als Datei und Bilder auf Wunsch nach Absprache

Stiftung Kinder in Afrika

Horst W. Zillmer (Vorstand)

Vorstand: Klaus Dietzel, Hans-Jürgen Dörrich, Horst W. Zillmer

Telefon + Telefax: (040) 722 11 05 **E-Mail:** info@kinder-in-afrika.de **Internet:** www.kinder-in-afrika.de

Spendenkonto: Hamburger Sparkasse, Kt.-Nr. 1280 202 886 (BLZ 200 505 50) · Postbank Hamburg, Kt.-Nr. 942 90 201 (BLZ 200 100 20)